

Satzung der Ortsgemeinde Dörrebach über die Begründung eines besonderen Vorkaufsrechtes

Aufgrund von § 25 Abs. 1 Nr. 2 Baugesetzbuch (BauGB) vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634) in der derzeit geltenden Fassung und des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz vom 31.01.1994 (GVBl. S. 153), in der derzeit geltenden Fassung hat der Ortsgemeinderat Dörrebach in der Sitzung am 12.09.2024 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Allgemeines

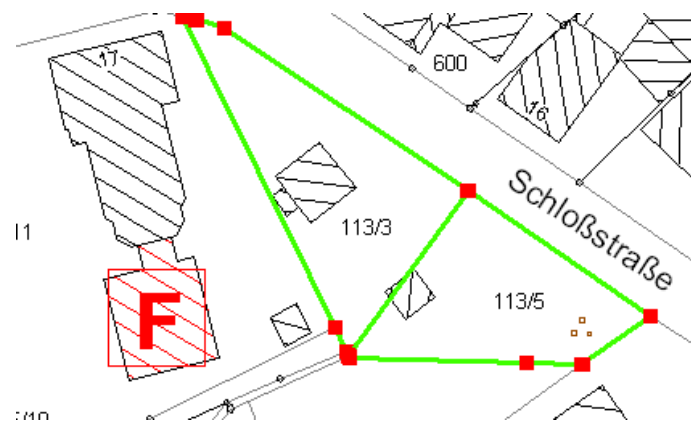
Diese Satzung bestimmt Flächen in der Ortslage Dörrebach an welcher der Ortsgemeinde ein Vorkaufsrecht zusteht.

Die Satzung dient der Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung des Innerortsbereichs und der Umsetzung eines bedeutenden Projekts der Ortsgemeinde für soziale Zwecke. Dies kann nur durch Ausübung des Vorkaufsrechts gewährleistet werden.

§ 2 Räumlicher Geltungsbereich

Der Geltungsbereich dieser Satzung erfasst die Grundstücke in der

Gemarkung Dörrebach,
Flur: 7
Flurstück Nr.: 113/3, 113/5



§ 3 Inkrafttreten

Die Satzung tritt mit der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Dörrebach, den 13.09.2024

Harald Scholl
Ortsbürgermeister